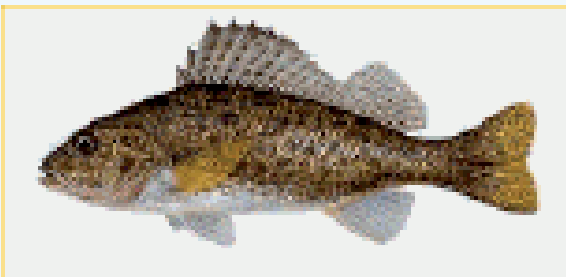


Neue Fischarten im Murtensee entdeckt

Freiburg, 2. November 2000

Diesen Sommer wurde im Murtensee zwischen Môtier und Vallamand eine für unsere Region neue Fischart entdeckt. Es handelt sich hierbei um den sogenannten Kaulbarsch (*Gymnocephalus cernua* L. 1758).



Das Verbreitungsgebiet des Kaulbarsches liegt in Zentral-europa und reicht bis in den Doubs. Die Art ist momentan in Ausbreitung begriffen.

Fänge des Kaulbarsches sind vom Zürichsee bekannt, wo er sich in den letzten Jahren lokal beträchtlich vermehrt hat. Obwohl er am Neuenburgersee seit 1990 immer wieder gefischt wird, konnte er erst dieses Jahr im Murtensee nachgewiesen werden. Der Kaulbarsch, eine für die kommerzielle Fischerei bedeutungslose Art, gleicht einem kleinen Flussbarsch (Egli). Er ist gelblich gefärbt und ungestreift. Seine beiden Rückenflossen sind typischerweise nicht vollständig getrennt. Es ist ein attraktiver Fisch, der auch für die Aquarientkunde von Interesse ist.

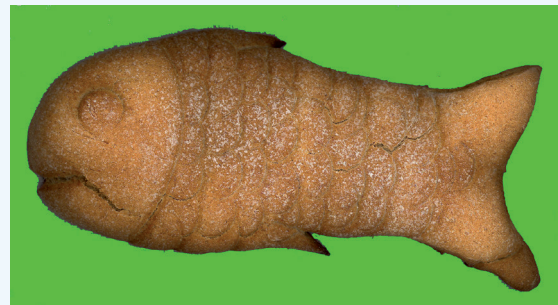
André Fasel

Quelle:

www.fr.ch/mhn/news/novembre_2000/home_gremille.asp?web=fribourg&loc=fr#deutsch

Murten, 24. November 2000

Diesen Herbst wurde in Muntelier eine für unsere Region neue Fischart entdeckt. Es handelt sich hierbei um den sogenannten Kaubarsch (*Bäckerius Hauserius semola* 2000).



Das Verbreitungsgebiet des Kaubarsches liegt in Murten und Umgebung. Die Art ist momentan in Ausbreitung begriffen. Die Bewilligung zum Export liegt vor.

Der Kaubarsch ist bräunlich gefärbt mit grossen Schuppen. Sein Mindestfangmass 30 cm.

Es ist ein attraktiver Fisch z. B. für Partys und ohne besondere Kenntnisse zubereitbar, hat keine Gräte und kann vollständig verspeist werden.

Für die Aquarienhaltung weniger geeignet.

Jo Egli-Fischer

60 Jahre Sportfischerverein Murten

Ich nehme an, dass die wenigsten von Euch wissen, wie unser Verein entstanden ist. Darum nehme ich den 60. Geburtstag unseres Vereins zum Anlass, Euch etwas über die Entstehungsgeschichte des Sportfischervereins Murten zu erzählen.

Im Jahre 1939 wurde der «Fischerverein Murten», der aus Freizeit- und Berufsfischern bestand, aufgelöst. Die Berufsfischer haben sich in einem eigenen Verein zusammen geschlossen.

Am 10. Februar 1940 haben sich im Café Suisse in Murten einige Fischerfreunde versammelt, um einen neuen Fischerverein, der nur aus Sportfischern besteht, zu gründen. Nach einleitender Aufklärung über Fischereifragen und Vereinsverhältnisse durch den Präsidenten des aufgelösten Vereins, Herr Emil Zürcher, schritt die Versammlung zur Wahl eines Vorstandes von 5 Mitgliedern. Gewählt wurden:

Emil Zürcher, Präsident
René Gander, Vizepräsident
Ch. Camenisch, Sekretär
B. Hofmann, Kassier
Fritz Fasnacht, Beisitzer

So entstand der neue Verein mit dem Namen «Sportfischerverein Murten und Umgebung». Die Berufsfischer hatten sich bereits beim Gemeinderat Murten für die Übernahme und den Betrieb der Fischzucht und für das beim Gemeinderat hinterlegte Inventar und des Kassabestandes des alten Vereins beworben.

Da die Fischzucht bis anhin fast ausschliesslich durch Sportfischer betreut wurde, beschloss die Versammlung, ebenfalls mit einem Gesuch an den Gemeinderat zu gelangen um, das Erbe des alten Fischervereins antreten zu können. Das Gesuch der Sportfischer wurde nicht angenommen und die Berufsfischer übernahmen das gesamte Inventar des alten Vereines.

Durch den Entscheid des Gemeinderates entmutigt, zeigten die Sportfischer immer weniger Interesse mit dem Verein weiterzumachen. Zwei Vorstandsmitglieder gaben ihren Rücktritt bekannt.

Im Jahre 1942 wurde dann mit Hilfe eines Inserates im Murtenbieter, zu einer Versammlung von interessierten Fischerfreunden im Restaurant Froheim eingeladen. An diesem 14. März 1942 konnten 16 Neumitglieder rekrutiert werden,

und so wurde dem Sportfischerverein Murten wieder auf die Beine geholfen.

60 Jahre Sportfischerverein Murten, das ist sicher ein Grund zum Feiern, und das wollen wir auch machen. Der Vorstand hat beschlossen eine etwas andere Vereinsreise als gewohnt zu organisieren. Diese Reise wird zwei Tage dauern und uns ins Elsass führen. Wie gewohnt, wird diese Reise für alle Mitglieder welche in den letzten zwei Jahren aktiv an einem unserer Vereinsanlässe mitgeholfen haben gratis sein, dies als Dank für die geleisteten Arbeiten. Alle anderen, ob Aktiv- oder Passivmitglieder, sind natürlich ebenfalls eingeladen an dieser Reise teilzunehmen. Über den genauen Reiseablauf und die Kosten informieren wir Euch in diesem Bulletin .



Im weiteren hat sich der Vorstand über das äussere Erscheinungsbild unseres Vereins ein paar Gedanken gemacht. Unser Logo mit dem Hecht ist seit über 50 Jahren praktisch unverändert geblieben. Eine etwas modernere und farbige Aufmachung wird unserem Verein sicher den nötigen Schwung verleihen, um die nächsten 60 Jahre flott zu überstehen.

Peter Freiburghaus, Präsident

Jahresprogramm 2001

• Forellenaufzucht

Im April werden die Forellenbrütlinge in unsere Aufzucht-
bäche den Gurwolfbach und den Prehlbach eingesetzt.

• Fischzucht, Tag der offenen Tür

Samstag, 21. April bereitet Fischereiaufseher Elmar Bürgy
unter Mithilfe der Fischervereine einen Tag der offenen Tür
der Fischzucht Murten vor. Die Fischzucht wird an diesem
Tag voll im Betrieb sein. Die Aufzucht der Hechte kann in
den verschiedenen Stadien beobachtet werden.

• Tannli für Eglilaich

Die Laichtannli für die Egli werden wiederum Ende April
– Anfang Mai gesetzt.

• Hechtaufzucht

Im Mai wird der Pra Pury-Weiher wiederum für den Besatz
von Hechtbrütlingen bereitgestellt.

• 2 Tages-Vereinsreise

Am 30. Juni und 1. Juli. Siehe alles Nötige im separaten Artikel.

• Traine-Concours

So	6. Mai	0700 - 1200 Uhr
So	3. Juni	0700 - 1200
Sa	16. Juni	Seeconcours, nähere Angaben folgen
Sa	7. Juli	0700 - 1200
Sa	4. Aug	0700 - 1200
So	2. Sept	0700 - 1200
So	7. Okt	0730 - 1200

Abfahrt jeweils beim Kleinbootshafen Murten und Ankunft
gemäss Vereinbarung beim Start.

• Seeconcours

Am Samstag, 16. Juni findet der gemeinsame Concours mit
allen Seevereinen statt. Dieses Jahr wird er organisiert vom
Sportfischerverein Vully und Umgebung. Nähere Angaben
über Start und Ziel folgen in nächsten Bulletin.

Der Seeconcours wird auch dieses Jahr für unsere Vereins-
rangliste mitzählen.

• Friture am Hafen

Sa/So 14./15. Juli und 21./22. Juli. Ersatzdatum 28./29. Juli

• Familien-Pick-Nick

Am Sonntag, 19. August ab 11 Uhr bei der Murtenholzhüt-
te evtl. Galmecke bei Salvenach. Eingeladen ist die ganze
Familie. Essen bringen alle selber mit, die Getränke werden
vom Verein offeriert. Ein Grill steht ebenfalls bereit.

• Egli-Concours

Sonntag, 23. September 0800 – 1400 Uhr, Verschiebeda-
tum Sonntag, 30. September. Anschliessend gemeinsames
Filetieren. Bitte dazu ein Filetirmesser mitnehmen. Weitere
Angaben folgen in einer späteren Nummer.

• Deutschfreiburger Meisterschaft

Am Samstag, 25. August (evtl. 18. August). Von unseren Ver-
ein werden 7 Fischer davon 2 - 3 Junioren daran teilnehmen.

• Wildkarpfen

Der Besatz mit Wildkarpfen im Murtensee ist auf Mitte
Oktober geplant.

• Bachabfischen

Abfischen der aufgezogenen Forellen in unseren Bächen
am 3. und 10. November jeweils ganzer Tag

• Generalversammlung 2000

Am Freitag, 23. November um 19 Uhr im Bahnhofbuffet.

Wanderpreis Heinz Marthaler

für die grösste Forelle

Wir erinnern alle Vereinsmitglieder daran, dass es einen
Wanderpreis für die grösste im Jahr gefangene Forelle
gibt. Bedingung ist, dass der Fang einem Vorstands-
mitglied gezeigt wird. Der Wanderpreis wird jeweils
an der Generalversammlung im November verliehen.

Vorsicht Ballonfahrer!

An die Schleppfischerzunft

Seit einiger Zeit wird darüber reklamiert und viele Angler ärgern sich, dass es Freizeitkapitäne gibt, die den Schleppanglern die Leinen kappen.

Allmählich stellt sich jedoch heraus, dass die Schleppangler an diesem Dilemma mitschuldig sind.

Das Binnenschiffahrts - sowie das kantonale Fischereigesetz schreiben vor, dass der Schleppangler nach dem Einziehen der Schleppleinen, den weissen Erkennungsballon zu entfernen habe. Und es gibt da einige, die einfach zu faul sind, sich an die Regelungen zu halten und anderen, wie sich selber, Schaden zuzufügen.



Der Ballon zeigt immer einen Schleppfischer an.

Es ist nämlich so, dass die nicht fischenden Bootsbesitzer den schneller oder auch langsam fahrenden Fischerbooten, die den Ballon nicht entfernt haben, keine Beachtung mehr schenken und in geringer Entfernung «vorbeibrettern». Dies geschah letztes Jahr einigen Vereinsmitgliedern, die den Ballon oben hatten und noch am Schleppen waren.

Die Schnellfahrer, die den Schaden zuzufügen, deklarierten nun ihrerseits, dass auf den Seen bald keiner mehr wisse, ob jemand die Leinen noch draussen habe oder schon auf der Heimfahrt wäre.

Dieses Verhalten der Schleppangler ist schlicht ein Eigentor und man staune nicht, wenn es in Zukunft Fälle gibt, in denen der Schadenverursacher den angerichteten Abriss nicht bezahlt, im Gegenteil, den Angler für die beschädigte Schraube haftbar machen will.

Auf dem Murtensee sind jetzt die Schleppangler aufge-

An die
Mitglieder, Freunde und Gönner
des Sportfischervereins Murten

Jahresbeitrag 2001

Liebe Gönner und Passivmitglieder
Liebe Sportfischerinnen und Sportfischer

Der Jahresbeitrag ist wiederum fällig. An der Generalversammlung wurden dazu die bisherigen Sätze festgelegt:

Ehren- und Freimitglieder	frei
Aktivmitglieder	Fr. 35.—
(Ehe)Partnermitgliedschaft	Fr. 45.—
AHV-Rentner und Jugendliche bis 20 J	Fr. 15.—
Schüler	frei
Gönner und Passivmitglieder	ab Fr. 10.—
Fischerzeitung Petri-Heil	Fr. 72.—

Bitte bezahlen Sie den für Sie zutreffenden Betrag mit beiliegendem Einzahlungsschein. Vielen Dank zum Voraus für die prompte Einzahlung.

Sportfischerverein Murten
Die Kassierin

M. Erdmann
Marie Erdmann

PS: Der Einfachheit halber liegt ein Einzahlungsschein bei allen bei.

fordert, ihr Augenmerk auf Bootsfahrer zu richten, die ihren Ballon nach dem Schleppen nicht herunternehmen.

Also Vorsicht – und sagt nicht, eure Fischerzeitung habe Euch nicht gewarnt! Ballonfahrer haltet Euch künftig an die Gesetze der Binnenschiffahrt - sowie an das Kantonale Fischereigesetz und nehmt den weissen Kreuzballon nach dem Schleppen unter Deck!

Petri Gruss
Daniel Wäfler

Ein neuer Fisch erobert den Murtensee!



Barsch mit schwarzen Punkten

Es ist ein atemberaubender, schöner Herbsttag. Eine leicht einsetzende Brise kräuselt die Wasseroberfläche auf dem Murtensee. Ein kleiner Köderfisch wird mit einem Angelhacken an der Lippe befestigt und gleitet am Seitenvorfach auf den Seegrund. Verführerisch bewegt sich der Weissfisch vor einem Maul eines Barschs. Ein kleiner Zwick in der Rutenspitze gibt mir das Zeichen, dass der Köderfisch vom Barsch angenommen wird.

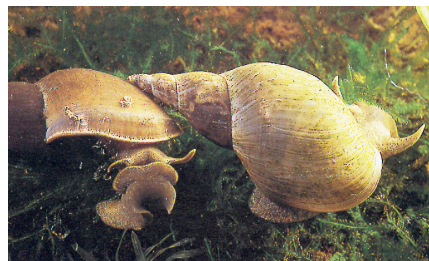
Mit dem sofort angesetzten Anhieb und Drill, kann ich wieder ein schönes Egli feuern.

Beim Lösen des Hackens sehe ich die vielen schwarzen Flecken bzw. Punkte, die über den ganzen Körper verteilt sind. Bei den restlichen gefangenen Fischen sind keine Punkte auf der Fischhaut sichtbar.

Ein neuer Fisch? – Nein

Es handelt sich dabei um die sogenannte Schwarzfleckenkrankheit, welche durch mehrzellige Parasiten (Larven des Saugwurms) verursacht wird. Eine Entwicklungsstufe der sogenannten Trematoden kapselt sich in der Oberhaut der Fische ein. Die Fischhaut reagiert auf diese Einkapselung der Parasiten durch die Einlagerung von Melanin, einem schwarzen Farbpigment - deshalb die schwarzen Flecken.

Der Zwischenwirt dieser Parasiten



sind meistens Schnecken, welche von den Barschen gefressen werden. Auch die Barsche sind als Zwischenwirte anzusehen. Endwirt sind fischfressende Vögel, wie der Graureiher.

Der Verzehr solcher Barsche ist für den Menschen absolut unbedenklich; selbstverständlich kann aber die Fleischqualität bei sehr starkem Befall vermindert sein.



Der Graureiher ist ein Parasitenträger. Er hat zu starker Verbreitung der Schwarzfleckenkrankheit bei Barschen geführt. Die schwarzen Flecken entstehen in der Unterhaut des Fisches, wenn sich dort die Larven eines Saugwurms einnisten, deren Endwirt der Graurei-

her ist. Erster Zwischenwirt vor dem Fisch ist eine Schnecke.



Daniel Wäfler

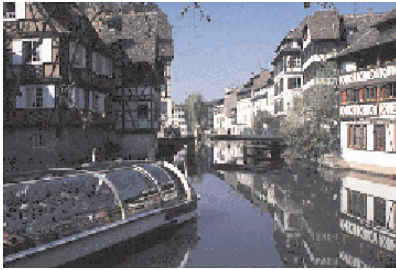


Fischereiartikel
AQUALAND
Alles für Aquarien und Zierfische

Diverse Köder für die Fischerei

Freiburgstrasse 1
Tel. 026 672 15 72 • 3280 Murten

Mitglieder des Sportfischervereins Murten erhalten Rabatt!



2-Tages-Fischerreise ins Elsass

Samstag 30. Juni bis Sonntag 1. Juli 2001

Die diesjährige Vereinsreise soll etwas Besonderes sein. Zum Jubiläum «60 Jahre Sportfischerverein Murten» besuchen wir während zwei Tagen das Elsass.

Die Reise soll auch Dank sein an alle unsere Helferinnen und Helfer. Wer also im Jahre 2000 oder 2001 an irgend einem Anlass des Sportfischervereins (Aufzucht, Bach, Weiher, Friture am Hafen oder beim Feldschiessen, Organisation usw.) mitgeholfen hat, der reist gratis mit.

Angehörige, Mitglieder und Freunde, die nicht mitgearbeitet haben, können zum Selbstkostenpreis gerne teilnehmen: Im Doppelzimmer Fr. 300.– pro Person (Einzelzimmerzuschlag Fr. 35.–).

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich an mit untenstehendem Talon (oder Kopie) bis **Ende April 2001** bei

Marie Eschenmoser, Ryf 70, 3280 Murten

Reise-Programm

Elsass, Geschichte, Kultur, Wein und Gastronomie

Colmar - Strassburg - Aquarium „Les Naiades“ - elsässische Weinstrasse - Riquewihr - Kaysersberg

1. Tag: 07.00 h Abfahrt in Murten - Fahrt auf der Autobahn nach Bern - Egerkingen - Pratteln: Kaffeehalt - Basel - Mulhouse - Colmar: freier Aufenthalt und Besuch der malerischen Altstadt, insbesondere des Quartiers Krutenau - fakultativer Besuch des Unterlinden-Museums mit dem berühmten Altar, gemalt von Grünewald - gemeinsames Mittagessen - Weiterfahrt via Marckolsheim:

freier Besuch der Maginot-Linie und der Gedenkstätte - Strassburg, die elsässische Metropole: Zimmerbezug - Nachtessen im Hotel - 21.30 h nächtliche Schifffahrt auf den beleuchteten Kanälen der III (kommentierte Stadtbesichtigung) - Übernachtung im Hotel

2. Tag: Strassburg: Frühstück im Hotel - Weiterfahrt nach Obernai - Ottrott:

09.30 h geführter Besuch des Aquariums „Les Naiades“; alles dreht sich um das Element Wasser und seinen Kreislauf; vom Grundwasser bis zum Meerwasser zeigt das Dekor die Unterwasserseite aus allen Ecken der Welt; als wahres Riesenumuseum erstaunt das Aquarium mit Seltenheiten wie Haien, Krokodilen, Rochen, Piranhas, Biern aus Chile und vielem mehr (Dauer ca. 1 % Std) - Weiterfahrt auf der elsässischen Weinstrasse nach Barr - Itterswiler Weinkellerbesuch mit Degustation unterwegs - Ribeauville - Riquewihr: gegen 12.30 h Mittagessen in diesem mittelalterlichen Weinstädtchen - Abstecher nach Kaysersberg, typisches elsässisches Städtchen, auch Geburtsort Albert Schweitzers - via Colmar nach Mulhouse - Basel - Egerkingen - Bern - Murten, gegen 19.00 h Ankunft

Vereinsreise, 30. Juni / 1. Juli 2001

Anmeldung

Ich melde _____ Personen an zur Vereinsreise

Vorname, Name _____ Adresse _____

Ort _____ Telefon _____

Die Reise ist • für Mitarbeitende gratis
• für Angehörige, Freunde zum Selbstkostenpreis von Fr. 300.– (evtl. Einzelzimmerzuschlag Fr. 35.–)

Anmeldung bitte abgeben oder senden bis **Ende April 2001** an Marie Eschenmoser, Ryf 70, 3280 Murten

Das Sportfischerbrevet für Murtner-Fischer

Etwa ein Dutzend Murtner Fischer besitzen bereits das Schweizer Sportfischer-Brevet. Diesen Herbst wollen wir vielen weiteren die Möglichkeit geben, dieses zu erwerben.

Was ist zu tun? Besuchen Sie die verschiedenen Rahmenveranstaltungen des Sportfischervereins Murten für Einsteiger und Auffrischen von Fischzucht, Fischkunde, Gerätehandhabung, Fangmethoden, Reglemente usw. Das Programm hierzu wird nächstens veröffentlicht.

Besorgen Sie sich zusätzlich das Lehrmittel zum Sportfischer-Brevet:

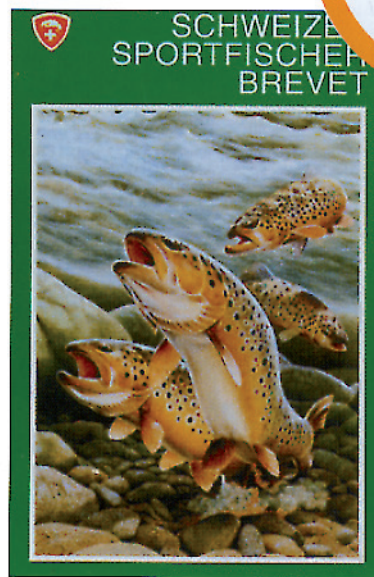
Das Lehrmittel

Das moderne Lehrmittel vermittelt, sinnvoll gegliedert in verschiedene Kapitel, das nötige Allgemeinwissen über die Fischerei in der Schweiz. Hier findet der Einsteiger die Beschreibung aller üblichen Methoden und der dafür gebräuchlichen Geräte und Köder. Dabei steht nicht das Fangen möglichst vieler Kilos im Vordergrund, sondern immer die faszinierende und faire Pirsch auf unsere vielfältige Fischfauna. Vernünftiges und kollegiales Verhalten am Wasser ist dabei eines der massgeblichen Lernziele.

In der **Gewässerkunde** lernt der Leser die wichtigsten Typen unserer einheimischen Gewässer und ihre charakteristischen Bewohner kennen.

Die wichtigsten Fischarten der Schweiz werden mit farbigen Darstellungen und exakten Beschreibungen vorgestellt. Zu jeder Art wird grundlegende fischereiliche Information geliefert. Der faszinierende Körperbau der Fische samt allen Anpassungen an das Leben im Wasser ist fundiert dargestellt und liest sich spannend. Nichts in diesem Buch ist graue Theorie: Je besser man die Lebensgewohnheiten und biologischen Besonderheiten der Fische kennt, desto besser kann man sich beim Fischen auf sie einstellen.

Das Vorgehen bei auftretenden Krankheiten und Seuchen aber auch bei Vergiftungen und anderen Gewässerschädigungen ist ebenso geschildert wie die Grundzüge moderner Gewässerbewirtschaftung. Im Brevet geht man nämlich grundsätzlich von Fischern aus, die sich aktiv für ihre Gewässer einsetzen und nicht bloss Erträge abschöpfen.



Zum Selbststudium ist ein Fragenkatalog mit 140 Fragen aus allen Kapiteln enthalten.

Die Beantwortung ist durch Seitenhinweise zu jeder Frage erleichtert und ermöglicht effizientes Lernen. 70 von diesen Fragen müssen am Brevetierungsabend beantwortet werden. Mit mindestens 55 richtigen Antworten darf man sich über den Brevetausweis und das begehrte Abzeichen freuen. Für einen Unkostenbeitrag von fünf Franken ist auch ein attraktiver Sticker für Hut, Jacke oder Gilet erhältlich.

Auf 60 Seiten und in schöner, farbiger Gestaltung wird der Leser Schritt für Schritt in die folgenden Kapitel eingeführt: Waidgerechtigkeit, Gewässer- und Fischkunde, Fischkrankheiten, Angeltechnik, Köder, Bewirtschaftung, Massnahmen bei Fischsterben, Recht und Gesetz.

Preis Fr. 48.– (Für Mitglieder des Sportfischervereins Murten Fr. 38.–) inkl. Fragekatalog, Prüfungsabend, Ausweis und Anstecknadel. Bestellung: siehe unten.

Interessiert?

Wer Interesse hat am Begleitprogramm für Einsteiger oder Auffrischung und/oder am Schweizer Sportfischer-Brevet, melde sich bitte beim

Sportfischerverein Murten, Postfach 163, 3280 Murten oder bei Daniel Wäfler, Tel. 026 672 16 08 oder 079 347 14 42. Sie erhalten dann automatisch alle notwendigen Unterlagen.

Neumitglieder

Wir heissen folgende Neumitglieder, welche an der GV 2000 aufgenommen wurden, herzlich willkommen:

Vreni Bula, Kerzers

Sigi Baur, Ulmiz

Oliver Löffel, Muntelier

Beat Hämmerli, Murten,

Martin Trüssel, Murten, Marc Lüthi, Gurwolf

2001 angemeldet und vom Vorstand aufgenommen:

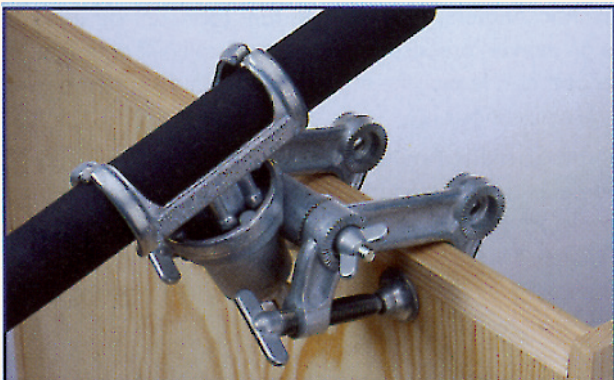
Erwin Tschannen, Avenches

SUISSENAUTIC

Nationale Boots- und Wassersport-Show
Bern, 17.-25. Februar 2001

Zu verkaufen

4 Stück DOWN EAST- Bootsruthenhalter



auch zum Schleppen geeignet

Neupreis Fr. 300.-
1 Stück für Fr. 40.-
alle 4 zusammen Fr. 120.-

Daniel Wäfler
Tel. 026 672 16 08 oder 079 347 14 42

Ranglisten 2000

Traine-Concours

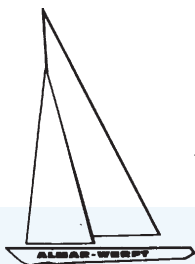
1. Rang	Daniel Wäfler	36 550	Pt.
2.	Ueli Hug	8 500	
3.	Hugo Freiburghaus	6 200	
4.	Marie Eschenmoser	5 900	
5.	Markus Hämmerli	4 850	
6.	Robert Etter	3 800	
7.	Fritz Doepp	3 350	
8.	Kurt Ledermann	2 600	
9.	Oliver Löffel	1 800	
10.	Heinz Marthaler	1 350	

Egli-Wettfischen

1.	Daniel Wäfler	2 400
2.	Roger Heimoz	1 000
3.	Oliver Löffel	500
4.	Alain Wyttenbach	500
5.	Marie Eschenmoser	450
6.	Heinz Jost	450
7.	Ueli Hug	400
8.	Anita Auderset	300
9.	Heinz Wyttenbach	100
10.	Marco Wäfler	50

Impressum

SFVM-Nachrichten des Sportfischervereins Murten
Adresse Postfach 163, 3280 Murten
Verantwortlich Heinz Jost
Erscheint 4 mal im Jahr



Almar-Werft

A. Eschenmoser
Ryf 70 3280 Murten
Tel. 026 / 670 19 10

Mitglieder des Sportfischervereins Murten erhalten Rabatt!

- Reparaturen und Überholungen
- Malereien aller Bootstypen
- Service und Reparaturen aller Motorenmarken
- Verkauf von Honda- und Yamaha-Motoren
- Stützpunkt-Händler von Plus-Oerlikon Batterien für Auto und Boote
- Verkauf von Mändli-Fischerbooten von 4 m – 6 m